

Die Welt der verlassenen Orte II/World's Lost Places II



weltweit, vergessene Orte, verlassene Orte, Lost Places, desolate places, forgotten places, Urban Exploration, Industrie, Architektur, architecture, Fotografie, photography, Verfall, Ruine, Industriekultur, Urbex, Bildband, Peter Traub, Olaf Rauch, Will Ellis, Christopher Prenzel, Tim Frawley, Michelle Young, Yung-Chieh Lin, Sofia Dreisbach, Martin Graf, Roman Zeschky, Brendan Clinch, Andreas Franke, Burkhard Schade, Johnny Joo, Ben Schreck

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 29,95 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Die Welt der verlassenen Orte II

Urbex-Fotografie

World's Lost Places II

Urban Exploration Photography

Mit Texten von Peter Traub

dt./engl., 240 S., geb., 220 x 260 mm, s/w- und Farbabb.

ISBN 978-3-95462-534-5

Erschienen: März 2017

Verborgene Welten rund um den Globus

Wie schon sein erfolgreicher Vorgänger führt auch der zweite Band der »World's Lost Places« rund um die Welt und versammelt faszinierende Lost Places in Australien, Asien, Europa, Nord- und Südamerika. Die Aufnahmen der Fotografen zeigen, wie schnell die Bedeutung von Bauwerken vergeht, hat der Mensch sie aufgegeben. Die Bunker der Maginot-Linie an Frankreichs Grenze etwa, die als

unbezwingbar galten und heute von Wasser und Rost zerstört werden. Ebenso die bereits wieder verschwundenen Ufo-Häuser auf Taiwan im Ostchinesischen Meer, an deren Beispiel die Brüchigkeit des Zukunftsglaubens greifbar wird. Oder das Patarei-Gefängnis an Tallinns Küste, dessen Zellen einst niemand freiwillig betrat. Die wechselvollen Geschichten der einzelnen Orte erzählt Peter Traub.

Fotografen: Olaf Rauch, Will Ellis, Christopher Prenzel, Tim Frawley, Michelle Young, Yung-Chieh Lin, Sofia Dreisbach, Martin Graf, Roman Zeschky, Brendan Clinch, Andreas Franke, Burkhard Schade, Johnny Joo, Ben Schreck, Freaktography u.a.

Autor

Peter Traub, geb. 1961, studierte an der Hochschule für Schauspielkunst Berlin/Theater Bautzen und am Literaturinstitut Leipzig. Er lebt und arbeitet als freiberuflicher Autor und Fotograf in Leipzig. Verschiedene Veröffentlichungen im Mitteldeutschen Verlag, zuletzt »Magische Orte in Mitteldeutschland. Zwischen Harz und Dessau, Altmark und Kyffhäuser« sowie »Leidenschaft und schöne Dinge. Handwerk in Sachsen-Anhalt« (beide 2016).

PRESSESTIMMEN

»Oft auch als „Ruin Porn“ bezeichnet, stehen diese Fotos für den Verfall und die Vergänglichkeit an sich und halten dem Betrachter den Spiegel seiner eigenen Endlichkeit vor Augen. Gerade das beschert den Fans ein gruseliges Vergnügen.«
Gerhard Reininger, bild-akademie.de, 24. April 2017